



BRÜTTEN

Mitteilungsblatt

Ende August 1970 Nr.2

Das Brüttener Mitteilungsblatt hat mit seinem Erscheinen reges Interesse gefunden. Die Gemeindekanzlei wird darin Berichte über Gemeinderatssitzungen und andere Mitteilungen veröffentlichen. Das Erscheinen des Blattes soll sich möglichst danach richten.

Aus der Gemeinderatskanzlei

Die Ausführungskommission der Melioration Brütten ist der Ansicht, dass die Flurstrassen im Bauzonengebiet zusammen mit den das Bauzonengebiet abgrenzenden Strassen durch die Politische Gemeinde übernommen werden sollten. Der Gemeinderat ist grundsätzlich bereit, die in Frage kommenden Strassen ins privatrechtliche Eigentum der Gemeinde zu übernehmen. Vorbehalten bleiben die Uebernahmebedingungen.

Die Strassen im Quartierplangebiet Hagen wurden auf Antrag der Baukommission wie folgt bezeichnet: Obere Verbindungsstrasse Säntisstrasse-Hagenstrasse: "Im Hädler"; Mittlere Verbindungsstrasse: "Steinlerstrasse"; Zonengrenze Hagen-Harossen: "Harossenstrasse"; Fussweg: "Kyburgweg".

Als Stellvertreter des AHV-Zweigstellenleiters ernannte der Gemeinderat Frau A. Zanivan-Baltensperger.

Für die bevorstehende Einquartierung vom 1. bis 22. Okt. sollen die bereits im Zusammenhang mit dem Projekt Gemeindesaal und Militärlager beschlossenen Schaumgummi-Matrasen angeschafft werden.

Die Gesundheitsbehörde beabsichtigt, eine systematische Leerung der Klärgruben und Schlammsammler zu organisieren. Durch eine periodische Leerung soll das Verstopfen von Abwasserleitungen verhindert werden.

Interessenten sei mitgeteilt, dass das "Panorama von

der Kirchturmgalerie Brütten" bei Herrn A. Baltensperger, Gemeindegutsverwalter und Herrn H. Altdorfer, Mesmer, gekauft werden kann. Im VOLG sind zudem zwei neuere Flugaufnahmen von Brütten, als Postkarten erhältlich.

Muss man es auch noch sagen?

Es ist mehreren Dorfbewohnern unangenehm aufgefallen, dass jüngere Leute mit Mopeds sinnlos durch das Dorf auf und ab knattern -sogar bis 12 Uhr nachts. Man bittet dringend diese Ruhestörung in Zukunft zu unterlassen. Die Gemeindeganzlei

Sach- resp. Finanzplan der Gemeinde

Dieser hat zum Ziel alle Bauvorhaben der nächsten Jahre mit ihren voraussichtlichen Kosten als Uebersicht zusammenzustellen, damit die vorhandenen Mittel nach Dringlichkeit der Aufgaben sich mit dem besten Nutzeffekt einsetzen lassen und damit die Finanzübersicht unserer rasch wachsenden Gemeinde gewahrt bleibt.

Der Gemeinderat stellt in seiner Antwort auf eine Anfrage einzelner Stimmberechtigten einen solchen Aufgabenkatalog für den Bereich der Politischen Gemeinde in Aussicht und bekundet seine Bereitschaft mit den anderen Behörden in dieser Sache zusammenzuarbeiten.

Da die anderen Gutsverwaltungen auch wesentliche Ausgabenträger sind, müssen auch sie in diese Uebersicht einbezogen werden. Es ist deshalb zu erwarten, dass ähnliche Anfragen auch an die Schul- und die Kirchengemeinde eingereicht werden, mit dem gleichzeitigen Begehren, dass der Gemeinderat, als führende Behörde unserer Gemeinde, die Koordination in dieser Sache übernimmt.

Chronik der Gemeinde Brütten

Die Gelegenheit, unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger kurz über den Stand der Chronikarbeiten zu orientieren, möchten wir Ausgraber und Schnüffler nicht vorbei gehen lassen, ohne einheimischen und auswärtigen mit Brütten eng und lose verbundenen Freunde eines Heimatspiegels um Entschuldigung der Verzögerung im Erscheinen der gedruckten Chronik zu bitten.

Die Gründe der Geduldsprobe sind nach meinem Befinden im vierspurigen Bearbeiterstab zu suchen. Die schwierigste Arbeit, die Altgeschichte, ist zwar im Manuscript fertig, doch fehlen noch die Anmerkungen dazu. Die drei weiteren Arbeiten über Kirche, Schulwesen und Heimatkunde müssen aber, wenn auch im Wesentlichen abgeschlossen, aufeinander abgestimmt werden, was sehr zeitraubende Gänge in Archive, zu Nachkommen alter einheimischer Geschlechter nötig macht. Aber ich kann den Wissensdurstigen versichern, das Ergänzen wichtiger Lücken, gerade der letzten 100 Jahre, die für die letzte und heutige Generation noch überblickbar sind, hat sich gelohnt. Als kleiner Hinweis: Es sind unabänderlich nötig die Durchpflügung von 100 Jahren Gemeinde-ratsprotokollen erforderlich. Als kleine Trostpille möge die letzte Weihnacht erschienene Wiesendanger Chronik dienen, deren Aufbau 15 Jahre dauerte, mit zwei Bearbeitern. Unsre Brüttener Ch. möge die nächste Weihnachtsgabe bedeuten.

Als erfreuliche kleine Mitteilung möge angeführt werden, dass letzten Herbst mit Hilfe einiger Schüler in den Aeckern von Ernst Wegmann im Steinmüri ein zweites römisches Gebäude teilweise abgedeckt wurde und von der Kant. Denkmalpflege vermessen werden konnte.

Mit Altbrüttenergruss Euer

Johs.Fisch

An die Witfrauen von Brütten

Es ist mein Wunsch ein Zusammentreffen älterer und jüngerer Witfrauen zu ermöglichen. Wie sich diese Vereinigung gestalten soll, wollen wir bei einer ersten Zusammenkunft besprechen.

Das wichtigste Ziel soll uns sein, einander bei frohem Beisammensein zu erheitern und zu ermutigen für den Alltag. Der Gedankenaustausch soll uns helfen mit Problemen und Fragen fertig zu werden.

Ich erwarte nun recht viele Anmeldungen im Laufe der nächsten Wochen, schriftlich oder telefonisch, um Ort und Zeit abmachen zu können. Berta Vogt
Tel 301172

Gemischter Chor

Unsere Reise auf das Brienzer Rothorn soll bei

schönem Wetter nun am 29./30. Aug. durchgeführt werden. Hiezu ist jedermann freundlich eingeladen. Anmeldungen bitte an Bäckerei P. Bosshart.

Abendmusik in der Kirche

Der Toggenburger Kammermusikkreis ladet auf Sonntagabend, 30. August 2015 Uhr zu einer Abendmusik mit Werken von Stamitz, Baumann, Beethoven und Mozart ein. Freier Eintritt.

"Wiberschiessen"

Am letzten Septemberwochenende (26./27.Sept.) findet das traditionelle Endschiessen statt; dieses Jahr im Rahmen eines Gabenschiessens.

Eingeladen sind alle Brüttener; welche Mitglied unseres Vereins sind, oder es mit diesem Anlass werden wollen.

Um dem Anlass ein besonderes Gepräge zu geben, laden wir alle Frauen und Töchter (ab 17. Altersjahr) zu einem "Wiberschiessen" ein.

Am Sonntagabend (27.Sept.) findet das Absenden mit Preisverteilung statt. Wir hoffen, dass sich bei dieser Gelegenheit ein kleines Dorffest entwickeln wird. Darum: Jedermann macht mit am GABEN- und "WIBERSCHIESSEN". Der Vorstand des Schiessvereins

Sonnenbühl -

so wird seit vielen Jahren ein Weiler und zugleich ein Heim am Rande von Brütten bezeichnet. Ein grosser Teil der Bevölkerung hat das Heim bereits kennen gelernt. Erfreulicherweise gibt es immer wieder solche, welche sich für unsere Arbeit interessieren und wissen möchten was für Fragen und Probleme uns beschäftigen. Zur Zeit ist man mit dem Bau einer Blockhütte beschäftigt.

Um diese und andere Gebäulichkeiten genauer ansehen zu können, möchten die Hauseltern, Mitarbeiter und Kinder speziell die Bevölkerung von Brütten zu einem Besuch einladen. Eine besondere Einladung für Sonntagnachmittag 13. Sept. wird noch folgen.

Kinderheim Sonnenbühl